

Bachelorstudiengang Internationale Beziehungen

Kurse im Wintersemester

(Stand: 05. Oktober 2025)

1. Kernfach Internationale Politik	3
Einführung in die politischen Systeme.....	3
Einführung in die Politische Theorie	4
Theorien und Konzepte der Internationalen Beziehungen.....	5
Geschichte, Theorie und aktuelle Fragen der Politik Europas	6
Einführung in die Methoden der Empirischen Sozialforschung	7
Deskriptive Statistik für Sozialwissenschaftler	8
Außenpolitikanalyse	9
Aktuelle Probleme deutscher Außenpolitik.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2. Kernfach Internationale Wirtschaft	10
Einführung in die Volkswirtschaftslehre	10
Einführung in die Makroökonomie	11
Grundlagen der Ökonometrie	12
Geld und Währung.....	13
Rechtfertigung der Staatstätigkeit.....	14
3. Kernfach Internationales Recht.....	16
Introduction to Public International Law	16
Juristische Methodenlehre	17
Humanitäres Völkerrecht	18

Internationaler Menschenrechtsschutz	19
Aktuelle Fragen des Völkerrechts	21
Current Issues in International Law	22
4. Ergänzende Qualifikationen	24
Asyl- und Aufenthaltsrecht.....	24
English - Academic Writing and International Negotiations.....	25
Schreibwerkstatt Jura	26
Mathe für IB.....	27
Multidisciplinary Perspectives of Sustainability (UNU-Flores cooperation)	28
praxiSDG	29
Systemvergleich II: Autokratien	30
Theorie und Entwicklung des Verfassungsstaates (Wintersemester 2023/24)	31
Die Verfassung im Weimarer Methodenstreit (Wintersemester 2023/24)	32
Einführung in die kritische Diskursnetzwerkanalyse (Wintersemester 2023/24).....	Fehler!
Textmarke nicht definiert.	
Theories of Violence and Non-Violence (Wintersemester 2023/24).....	33
Theories of the State (Wintersemester 2023/24)	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Ethnographic Fieldwork in Political Science and International Relations (Wintersemester 2023/24).....	35
Empirische Demokratie und Autokratieforschung (Wintersemester 2023/24)	Fehler!
Textmarke nicht definiert.	
5. Sprachausbildung	36

1. Kernfach Internationale Politik

Einführung in die politischen Systeme	
Übersicht Die Studierenden erhalten einen knappen Überblick über Politik und Politikwissenschaft. Es werden grundlegende Theorien der Systemanalyse dargestellt und die verschiedenen Dimensionen von Politik umfassend und systematisch betrachtet. Außerdem thematisiert die Vorlesung Strukturen und Institutionen, Akteure und Prozesse sowie zentrale Aspekte von Staatstätigkeit. Parallel zur Vorlesung wird eine Übung angeboten.	
Dozierende: Prof. Dr. Marianne Kneuer	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/ad60	
Literatur: Caramani, Daniele (Hrsg.). 2020. Comparative politics. Oxford: Oxford University Press Gallagher, Michael, Michael Laver, und Peter Mair. 2011. Representative government in modern Europe. London: McGraw-Hill. Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.). 2010. Vergleichende Regierungslehre: eine Einführung. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss. Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.). 2014. Politische Systeme im Vergleich: formale und informelle Institutionen im politischen Prozess. München: De Gruyter Oldenbourg. Lauth, Hans-Joachim, und Christian Wagner. 2020. Politikwissenschaft: Eine Einführung. Paderborn: Schöningh. Lauth, Hans-Joachim, Gert Pickel, und Susanne Pickel. 2014. Vergleich politischer Systeme. Paderborn: Schöningh. Lauth, Hans-Joachim, Gert Pickel, und Susanne Pickel. 2015. Methoden der vergleichenden Politikwissenschaft: eine Einführung. Wiesbaden: Springer VS	

Einführung in die Politische Theorie	
Übersicht Die Studierenden erhalten eine systematische Einführung in die Theorie der Politik und deren Grundbegriffe. Ausgehend von der Erörterung verschiedener Politikbegriffe und ihrer wissenschaftstheoretischen Grundlagen wird anhand des Staatsverständnisses ein historischer Überblick über die ideenpolitischen Strömungen von Liberalismus, Konservatismus und Sozialismus gegeben. Außerdem werden empirisch-analytische und normative Ansätze aus der aktuellen Demokratietheorie vorgestellt und diskutiert. Parallel zur Vorlesung wird eine Übung angeboten.	
Dozierende: Prof. Dr. Nikita Dhawan	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Keine
Literatur: Beyme, Klaus von: Die politischen Theorien der Gegenwart. Eine Einführung. Wiesbaden 2000. Brocker, Manfred (Hrsg.): Geschichte des politischen Denkens. Ein Handbuch. Frankfurt am Main 2007. Brodocz, André/Schaal, Gary S. (Hrsg.): Politische Theorien der Gegenwart. 2. Bde. Opladen 2002. Buchstein, Hubertus/Göhler, Gerhard (Hrsg.): Politische Theorie und Politikwissenschaft. Wiesbaden 2007. Kymlicka, Will: Politische Philosophie heute. Eine Einführung. Frankfurt/M. 1997. Llanque, Marcus: Politische Ideengeschichte. Ein Gewebe politischer Diskurse. München 2008. Neumann, Franz (Hrsg.): Politische Theorien und Ideologien, 2 Bände, Opladen 1998/2000.	

Reese-Schäfer, Walter: Politische Theorie der Gegenwart in fünfzehn Modellen.
München 2006.

Theorien und Konzepte der Internationalen Beziehungen

Übersicht

Das Seminar beschäftigt sich mit den zentralen Theorien, Konzepten und Perspektiven der Internationalen Politik. Die Studierenden lernen die Unterschiede und Gemeinsamkeiten verschiedener Theorien der Internationalen Beziehungen sowie Theorien zu vergleichen und selbstständig und kritisch wissenschaftliche Fragestellungen für empirische Probleme der Internationalen Politik zu erarbeiten.

Dozierende: Prof. Dr. Anna
Holzscheiter

Leistungspunkte: 5

Veranstaltungsart: Seminar

Prüfungsleistung: Hausarbeit

Unterrichtssprache: Deutsch

Voraussetzungen: Grundlegende
Kenntnisse der Internationalen
Beziehungen

Quelle: <https://tud.link/ly1l>

Geschichte, Theorie und aktuelle Fragen der Politik Europas	
Übersicht Inhalte des Seminars sind unterschiedliche Theorien der europäischen Integration bzw. zur Rolle Europas in der Welt, institutionelle Struktur und Hauptakteure der Europäischen Union, Entscheidungsprozesse der EU sowie ihre zentralen Politikfelder und aktuellen Probleme. Das spezifische Thema wechselt jedes Semester. Beispiele vergangener Semester: • Transatlantic Relations in Years of Crises and Elections	
Dozierende: Prof. Dr. Anna Holzscheiter	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Seminar	Prüfungsleistung: Hausarbeit
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Grundlegende Kenntnisse der Internationalen Beziehungen

Einführung in die Methoden der Empirischen Sozialforschung	
Übersicht Die Vorlesung stellt eine Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung dar. Die Studierenden lernen die Grundlagen und Forschungsdesigns kennen und wie sie diese anwenden, um eine empirische Forschung selbst zu planen und vorzubereiten.	
Dozierende: Prof. Dr. Alexander Kemnitz	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/ggfs	

Deskriptive Statistik für Sozialwissenschaftler	
Übersicht Inhalte der Vorlesung sind deskriptive Statistik, insbesondere Daten, Datentypen und Skalen, uni- und bivariate Verteilungen, Statistiksoftware wie R, SPSS, Excel und elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung, insbesondere Ereignisse und Wahrscheinlichkeiten sowie Zufallsvariablen und ihre Verteilung. Parallel zur Vorlesung wird eine Übung angeboten.	
Dozierende: Prof. Dr. Alexander Kemnitz	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Keine

Außenpolitikanalyse	
Übersicht Der Kurs beschäftigt sich mit der Geschichte, den Theorien sowie aktuellen und historischen Fragestellungen der Außenpolitik, einschließlich kritischer, feministischer und postkolonialer Theorien der Außenpolitik. Die Studierenden lernen diese unterschiedlichen theoretischen Zugänge anzuwenden, um Außenpolitik zu erklären und zu verstehen.	
Dozierende: Prof. Dr. Anna Holzscheiter	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung oder Seminar	Prüfungsleistung: Komplexe Leistung
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Grundlegende Kenntnisse der Internationalen Beziehungen
Quelle: https://tud.link/0hul	

2. Kernfach Internationale Wirtschaft

Einführung in die Volkswirtschaftslehre	
Übersicht Inhalt der Vorlesung sind zentrale volkswirtschaftliche Begrifflichkeiten sowie grundlegende mikro- und makroökonomische Problemstellungen und Methoden. Die Studierenden lernen grundlegende Kenntnisse volkswirtschaftlicher Konzepte und Verfahren kennen und wie sie volkswirtschaftliche Probleme erkennen und sachgerecht darstellen. Parallel zur Vorlesung wird eine Übung angeboten.	
Dozierende: Prof. Dr. Georg Hirte	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/b3ai	

Einführung in die Makroökonomie	
Übersicht Inhalte der Vorlesung sind die Grundlagen der makroökonomischen Analyse. Dies umfasst die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, das Zusammenwirken von Angebot und Nachfrage auf Güter- und Geldmärkten in offenen und geschlossenen Volkswirtschaften, die Mechanismen der Wechselwirkungen geld- und fiskalpolitischer Maßnahmen sowie wirtschaftliche Wachstumsprozesse. Parallel zur Vorlesung wird eine Übung angeboten.	
Dozierende: Prof. Dr. Stefan Eichler	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
Quelle: https://tud.link/nqbk	

Grundlagen der Ökonometrie	
Übersicht Die Studierenden lernen, einfache ökonometrische Modelle aufzustellen, zu analysieren und in diversen ökonomischen Anwendungen zu interpretieren. Konkrete Inhalte der Vorlesung sind Intervallschätzer und Hypothesentests, lineare multiple Regressionsmodelle, Hypothesentest im multiplen linearen Regressionsmodell, Strukturbrüche und Indikatorvariablen sowie Prognosemodelle. Parallel zur Vorlesung wird eine Übung angeboten.	
Dozierende: Prof. Dr. Bernhard Schipp	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Analytisches Denken, mathematisch-statistische Kompetenzen
Quelle: https://tud.link/fjac	
Literatur: Greene, W. H. (2003). Econometric Analysis. Prentice Hall. Gujarati, D. N. & Porter, D. C. (2009). Basic Econometrics. McGraw-Hill. Judge, G. G. et al (1988). Introduction to the Theory and Practice of Econometrics. Wiley & Sons. Johnston, J. & DiNardo, J. (1997). Econometric Methods. McGraw-Hill. Kleiber, C. & Zeileis, A. (2008). Applied Econometrics with R. Springer. Puntanen, S. et al (2013). Formulas Useful for Linear Regression Analysis and Related Matrix Theory. Springer. von Auer, L. (2013). Ökonometrie. Gabler.	

Geld und Währung	
Übersicht Die Studierenden lernen grundlegende Kenntnisse der monetären Ökonomik, die ökonomische Rolle des Finanzsystems sowie die Grundlagen des Geldschöpfungsprozesses, der Geldpolitik und der Bepreisung von Anleihen und Aktien unter Berücksichtigung internationaler Wirtschaftsverflechtungen kennen. Parallel zur Vorlesung wird eine Übung angeboten.	
Dozierende: Prof. Dr. Stefan Eichler	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Grundlagen der Mikro- und Makroökonomie
Quelle: https://tud.link/4zo4	

Rechtfertigung der Staatstätigkeit	
Übersicht Die Vorlesung stellt die fundamentale Frage, ob der Staat überhaupt in das Wirtschaftsgeschehen eingreifen soll. Inhalte sind Formen allokativen Marktversagens, aus denen sich eine normative Begründung für staatliche Eingriffe in den Wirtschaftsprozess ableiten lässt sowie Politikinstrumente zu deren Behebung oder Abschwächung. Parallel zur Vorlesung wird eine Übung angeboten.	
Dozierende: Prof. Dr. Marcel Thum, Katharina Bettig	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Grundlagen der Mikroökonomie und Makroökonomie
Quelle: https://tud.link/pwl1	

Krisenpolitik: Welthandel unter Druck	
Dozierende: Prof. Dr. Marcel Thum, Katharina Bettig	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Seminar	Prüfungsleistung: Seminararbeit
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Grundlagen der Mikroökonomie und Makroökonomie
Quelle: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/5503746056/CourseNode/1758595014249084012?16	

3. Kernfach Internationales Recht

Introduction to Public International Law	
Übersicht This introduction to Public International Law will cover fundamental aspects of public international law, namely subjects and sources of international law, its relationship to municipal law, and fundamental principles, such as those of sovereign equality, non-interference, state immunity, the settlement of disputes by peaceful means, state responsibility, and the prohibition of the use of force, including its exceptions. Simultaneously to the lecture a tutorial is offered.	
Dozierende: Prof. Dr. Dominik Steiger	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Englisch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/2mcb	
Literatur: Besson/Tasioulas, The Philosophy of International Law, OUP 2010 Fassbender/Aust (Eds.), Basistexte: Völkerrechtsdenken, Nomos UTB 2012	

Juristische Methodenlehre

Übersicht

In der Vorlesung lernen die Studierenden die Regeln, die man bei der Interpretation von Rechtsnormen beachten muss inklusive der Subsumtion. Neben der Rechtsanwendung und Gesetzesauslegung, werden unter anderem auch verschiedene Rechtstheorien und die Methoden der Rechtsfortbildung thematisiert.

Dozierende: Joachim Kloos

Leistungspunkte: 5

Veranstaltungsart: Vorlesung

Prüfungsleistung: Klausur

Unterrichtssprache: Deutsch

Voraussetzungen: Keine

Quelle: <https://tud.link/2mcb>

Literatur:

Van den Bossche/Zdouc, The Law and Policy of the World Trade Organization, 4. ed., CUP 2017; Van den Bossche/ Prévost, Essentials of WTO Law, CUP 2016; Krajewski, Wirtschaftsvölkerrecht, 4. ed. 2017.

Humanitäres Völkerrecht	
Übersicht Die Vorlesung führt in die völkerrechtlichen Bestimmungen und Prinzipien über das Recht bewaffneter Konflikte ein. Thematisiert werden die Rechtsgrundlagen und Geltung des Humanitären Völkerrechts, dessen Grundsätze sowie Fragen der Bindung an das Humanitäre Völkerrecht und dessen Durchsetzung.	
Dozierende: Prof. Dr. Dr. Sabine Freifrau von Schorlemer	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Völkerrecht sind empfohlen (nicht notwendig)
Quelle: https://tud.link/kai6	
Literatur: The Conduct of Hostilities under the Law of International Armed Conflict (3rd ed. 2016) Fleck (ed.), The Handbook of International Humanitarian Law (4th ed. 2021)	

Internationaler Menschenrechtsschutz	
Übersicht Die Vorlesung zeichnet die dynamische Entwicklung der universell gültigen Menschenrechte auf internationaler Ebene seit dem frühen 20. Jahrhundert nach. Dabei werden einerseits die normativen Fortschritte im materiellen Menschenrechtsschutz gewürdigt, andererseits auch Streitstände, wie etwa die Kontroverse um sog. „kollektive“ Rechte oder Minderheitenrechte, nicht ausgespart. Ein Schwerpunkt der Vorlesung ist der Frage nach der Durchsetzung der Menschenrechte in den Vereinten Nationen gewidmet. Das Bild wird abgerundet durch die Darstellung der Tätigkeit europäischer Institutionen zur Überwachung und Durchsetzung der Menschenrechte.	
Dozierende: Prof. Dr. Dr. Sabine Freifrau von Schorlemer	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Fortgeschrittene Kompetenzen im Völkerrecht
Quelle: https://tud.link/mz7a	
Literatur: P. Alston; R. Goodman, International Human Rights (2013) W. Kälin; J. Künzli, Universeller Menschenrechtsschutz. Der Schutz des Individuums auf globaler und regionaler Ebene (4. Aufl. 2019) C. Grabenwarter; K. Pabel, Europäische Menschenrechtskonvention (7. Aufl. 2021) J. Meyer-Ladewig; M. Nettesheim; S. von Raumer (Hrsg.), EMRK, Handkommentar (4. Aufl. 2017) E. Klein (Hrsg.), Menschenrechtsschutz durch Gewohnheitsrecht (2003) P. J. Opitz, Menschenrechte und Internationaler Menschenrechtsschutz im 20. Jahrhundert (2002) C. Tomuschat, Human Rights Between Idealism and Realism (3. Aufl. 2014)	

- K. Gebauer, Parallele Grund- und Menschenrechtsschutzsysteme in Europa (2007)
- B. Simma, U. Fastenrath, Menschenrechte – ihr internationaler Schutz (7. Aufl. 2018)
- T. Schilling, Internationaler Menschenrechtsschutz, Das Recht der EMRK und des IPbpR (3. Aufl. 2016)
- B. Fassbender, Securing Human Rights? (2011).

Aktuelle Fragen des Völkerrechts

Übersicht

Inhalte des Seminars sind aktuelle Fragestellungen des Völkerrechts, die sich aus speziellen Entwicklungen der Internationalen Beziehungen ergeben. Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über fundierte Kenntnisse in einer aktuellen Fragestellung des Völkerrechts. Sie können die gegebene Sachlage rechtlich analysieren und bewerten. Sie verstehen unterschiedliche theoretische Konzeptionen und sind in der Lage, eine eigene Auffassung begründet zu entwickeln.

Das spezifische Thema wechselt jedes Semester.

Beispiele vergangener Semester:

- Schutz und Erhalt des Kulturerbes der Welt im 21. Jahrhundert: Eine Analyse der UNESCO-Kulturkonventionen
- Das System der Vereinten Nationen: Ein Rechtsrahmen für die Funktionalität Internationaler Beziehung
- Militärische Gewalt als Bedrohung für das Kulturerbe der Welt und die kulturelle Vielfalt
- Recht der Internationalen Organisationen: Die VN als ein „lernendes System“ im Völkerrecht

Dozierende: Prof. Dr. Dr. Sabine
Freifrau von Schorlemer

Leistungspunkte: 5

Veranstaltungsart: Seminar

Prüfungsleistung: Hausarbeit

Unterrichtssprache: Deutsch

Voraussetzungen: Gute bis sehr gute
Grundkenntnisse im Völkerrecht

Current Issues in International Law	
Übersicht This seminar discusses recent problems concerning international law inter alia in areas like human rights and digitalization. The students learn to determine possible actions of international law in the specific context, to develop solutions using scientific methodologies, and to communicate special knowledge in English. The specific topic changes each semester. Examples of previous semesters: • Artificial Intelligence and International Law • Forgotten Conflicts: Different Perspectives of International and Regional International Law • International Legal Implications of the Russian War of Aggression Against Ukraine • Pandemics and International Law	
Dozierende: Prof. Dr. Dominik Steiger	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Semnlar	Prüfungsleistung: Hausarbeit
Unterrichtssprache: Englisch	Voraussetzungen: Gute bis sehr gute Grundkenntnisse im Völkerrecht

Internationale Rechtssprechung	
Übersicht Inhalte des Moduls sind eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Völkerrecht und der Funktion der internationalen wie nationalen Rechtsprechung, vor allem Entscheidungen internationaler Spruchkörper (z.B. Internationaler Gerichtshof, Internationaler Strafgerichtshof, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, die Sondertribunale für das ehemalige Jugoslawien und Ruanda) aber auch Entscheidungen nationaler Gerichte mit Bezug zum Völkerrecht. Hiermit verbunden sind Inhalte zum allgemeinen Völkerrecht (z.B. Immunität, Hierarchie und Geltung des Völkerrechts, jus cogens, erga omnes Pflichten) und ausgewählten Teilgebieten des Völkerrechts, darunter das Völkerstrafrecht, das humanitäre Völkerrecht und das internationale Menschenrechtssystem sowie Inhalte zum Verfahrensrecht der verschiedenen internationalen Spruchkörper.	
Dozierende: Dr. Johan Horst	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Gute bis sehr gute Grundkenntnisse im Völkerrecht

4. Ergänzende Qualifikationen

Asyl- und Aufenthaltsrecht	
Übersicht Die Veranstaltung ist ein Angebot der Refugee Law Clinic Dresden. Das Schulungsprogramm umfasst zwei Semester. Im ersten Semester besuchen die Studierenden eine Vorlesung zum Asyl- und Aufenthaltsrecht. Zusammen mit einem Übungstutorium zum Flüchtlingsrecht und Asylverfahren werden grundlegende Kenntnisse für die spätere Beratung vermittelt. Im zweiten Semester werden die Kenntnisse in verschiedenen Workshops und in einem Kolloquium vertieft.	
Dozierende: Rechtsanwältin Elena Bogdanzaliew	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Erstes Semester: schriftliche Klausur, zweites Semester: mündliche Klausur, vierwöchiges Praktikum
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Grundlegendes Interesse an Migrationsrecht und Bereitschaft zur ehrenamtlichen Beratung
Quelle: https://tud.link/ask4	

English - Academic Writing and International Negotiations	
Übersicht Contents of the module are academic writing, in particular the work with different types of texts such as business enquiries, project proposals, contracts, funding applications, project reports, letters of application as well as negotiation training/ conference simulation based on case studies, taking into account cultural differences.	
Dozierende: John Micozzi	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Sprachkurs	Prüfungsleistung: Hausarbeit, Sprachprüfung
Unterrichtssprache: Englisch	Voraussetzungen: Keine

Schreibwerkstatt Jura	
Übersicht Die Übung veranschaulicht den Studierenden schrittweise wie man an eine wissenschaftliche Arbeit anfertigt und welche Grundsätze und formale Anforderungen gelten.	
Dozierende: Kajo Kramp, Martin Hock	Leistungspunkte: 0
Veranstaltungsart: Übung	Prüfungsleistung: Keine
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/lwpr	

Mathe für IB	
Übersicht Die Übung vermittelt die mathematischen Grundlagen, die im Studiengang Internationale Beziehungen für Kurse der internationalen Wirtschaft vorausgesetzt werden.	
Dozierende: Prof. Dr. Marcus Dittrich	Leistungspunkte: 0
Veranstaltungsart: Übung	Prüfungsleistung: Keine
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/8gyx	

Multidisciplinary Perspectives of Sustainability (UNU-Flores cooperation)	
Übersicht This seminar complements the joint Nexus Seminar Series of Technische Universität Dresden (TUD) and United Nations Institute for Integrated Management of Material Fluxes and of Resources (UNU-FLORES) on the Nexus approach and Sustainability of Integrated Resource Management. The contents are recent topics of the causal relations of different environmental resources and the efficiency of the use of water, soil, and waste. In doing so, the students are being prepared for interdisciplinary collaborations.	
Dozierende: Jun. Prof. Samanthi Dijkstra-Silva, Dr. Serena Caucci (UNU-FLORES)	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Seminar	Prüfungsleistung: Bericht, Lerntagebuch
Unterrichtssprache: Englisch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/foc1	

praxiSDG	
Übersicht Das Seminar soll die Wichtigkeit ehrenamtlicher Arbeit verdeutlichen und die Bemühungen der Studierenden im Bezug auf Nachhaltigkeit im gemeinnützigen und zivilen Sektor stärken. Dazu werden theoretische und konzeptionelle Grundlagen im Bereich ehrenamtliches und gesellschaftliches Engagement vermittelt. Außerdem entwickeln die Studierenden ein eigenes Projekt mit einer Organisation ihrer Wahl.	
Dozierende: Dr. Sylvia Maus, LL.M., Dr. Martin Gerner, MBA	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Seminar	Prüfungsleistung: Wiki/Arbeitstagebuch/Lernprotokoll, Portfolio, Präsentation
Unterrichtssprache: Englisch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/s3me	

Systemvergleich II: Autokratien

Übersicht

Im Mittelpunkt der Vorlesung stehen Herrschaftskonstruktion und Funktionslogik von Autokratien. Ausgewählte Fallbeispiele aus dem 20. und 21. Jahrhundert bilden die Grundlage eines systematischen Vergleichs. Dabei treten Gemeinsamkeiten wie Unterschiede verschiedener Formen autokratischer Herrschaft zutage.

Dozierende: Prof. Dr. Uwe Backes

Leistungspunkte: 5

Veranstaltungsart: Vorlesung

Prüfungsleistung: Klausur

Unterrichtssprache: Deutsch

Voraussetzungen: Grundständige Kenntnisse der Systemanalyse

Quelle: <https://tud.link/71yx>

Literatur:

Backes, Uwe. 2022. Autokratien. Baden-Baden: Nomos.

Backes, Uwe und Steffen Kailitz (Hrsg.). 2014. Ideokratien im Vergleich. Legitimation – Kooptation – Repression. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

Geddes, Barbara, Joseph Wright und Erica Frantz. 2018. How Dictatorships Work. Cambridge: Cambridge University Press.

Kailitz, Steffen und Patrick Köllner (Hrsg.). 2013. Autokratien im Vergleich. Baden-Baden: Nomos.

Theorie und Entwicklung des Verfassungsstaates (Wintersemester 2024/25)	
Übersicht Die Vorlesung behandelt den Begriff der Verfassung sowie die historischen, theoretischen und rechtlichen Grundlagen des modernen Konstitutionalismus. Im Anschluss an einen Überblick zu den historischen Grundlagen des modernen Verfassungsstaates sowie zu ausgewählten Theorien, wird entlang von Theoriebildungen, Streitständen und Konfliktlinien eine informierte Betrachtung der aktuellen Herausforderungen für den modernen Konstitutionalismus vorgenommen. Dadurch können staats- und verfassungstheoretische Diskurse in die jeweiligen historischen Umstände eingeordnet werden und eine Vorstellung davon erworben werden, wie voraussetzungsvoll demokratische Verfassungsstaatlichkeit ist. (Zur Vorlesung wird ein begleitendes Lektüreseminar angeboten.)	
Dozierende: Dr. Sabrina Zucca-Soest	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Vorlesung	Prüfungsleistung: Klausur
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/wp7r	

Der Ausnahmezustand – das politische Paradigma der Moderne (Wintersemester 2025/26)

Übersicht

Wo immer in unserer Zeit ein Notstand auftritt, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass er mit Ausnahmezustand, Notverordnungen oder *martial law* beantwortet wird. Auch dort, wo eine explizite Verwendung dieser Begriffe fehlt, lassen sich oft Polizei- und Überwachungsmaßnahmen, Praktiken von Internierung und Ähnliches finden, deren Funktionsweise sich in der Nähe jener des Ausnahmezustandes bewegt – eine zeitweise Suspendierung bestimmter Rechte oder gar der Rechtsordnung selbst zum vorgegebenen Zweck der Sicherung jener Rechtsordnung. Was aber geschieht mit einem Rechtsstaat, der fortwährend seine eigenen Fundamente angreift? Was geschieht, wenn der Ausnahmezustand zur Regel wird?

Dozierende: Markus Markmeyer

Leistungspunkte: 5

Veranstaltungsart: Seminar

Prüfungsleistung: Nach
Angebotskatalog

Unterrichtssprache: Deutsch

Voraussetzungen: Keine

Quelle: <https://tud.link/xm2a>

Theories of Liberation and Freedom Struggles – Anticolonial, Decolonial and Postcolonial Thought (Wintersemester 2025/26)	
Übersicht The seminar will engage with different questions concerning Theories of Violence and Non-Violence through the writings of Hannah Arendt, Frantz Fanon, M.K. Gandhi and Judith Butler.	
Dozierende: Hanna Al-Taher	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Block seminar	Prüfungsleistung: Nach Angebotskatalog
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: None
Quelle: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/51062276112?13	
Literatur	

Volk, Wille, Herrschaft – Zur Kritik autoritärer Konzepte von Volkssouveränität	
Übersicht Im Namen des Volkes, als <i>wahre</i> Vertreter:innen des Volkes, dem Volkswillen verpflichtet – wer sich auf Volk und Volkssouveränität beruft, sucht sich sowie die eigenen Positionen und Politiken zu legitimieren. Wenn zugleich vom Widerstand gegen „Vasallen“ und „Vaterlandsverräter“ die Rede ist, wird die eigene Haltung schnell zum einzig wahren Volkswillen, der ungehindert umzusetzen ist. Dem zugrunde liegt auch die Idee der Volkssouveränität: des souveränen Volkes als verfassungsgebende (und herrschende) Gewalt, das eine Ordnung hervorbringt und – in dieser Lesart – über dem Recht steht. Doch wer ist dieses Volk und wie kommt sein Wille zustande? Welche politische Ordnungsvorstellung leitet sich daraus ab? Wie verhält sich die Volkssouveränität zum Recht?	
Dozierende: Hannah Eitel	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Block seminar	Prüfungsleistung: Nach Angebotskatalog
Unterrichtssprache: Deutsch	Voraussetzungen: None
Quelle: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/51062276110?15	
Literatur Arendt, Hannah. 1969. On Revolution. New York: Viking Press. Schmitt, Carl. 2012. Verfassungslehre. Berlin: Duncker & Humblot. Maus, Ingeborg. 2011. Über Volkssouveränität / Elemente einer Demokratietheorie. 1. Aufl., Orig.-Ausg. Suhrkamp. Habermas, Jürgen. 1997. „Volkssouveränität als Verfahren“. In Faktizität und Geltung / Beiträge zur Diskurstheorie des Rechts und des demokratischen Rechtsstaats, Frankfurt/Main: Suhrkamp, 600–631.	

Ethnographic Fieldwork in Political Science and International Relations (Wintersemester 2023/24)	
Übersicht The course provides a hands-on introduction to ethnographic methods in political science and international relations. It is designed to introduce students to key methods of data generation (participant observation and interviews) as well as the methodological and ethical challenges in their use. The seminar discusses key concepts and tools such as ethnographic sensibility, positionality, reflexivity, thick description, and research ethics. Extensive practical exercises help bridge the gap between theory and practice.	
Dozierende: Dr. Amelie Harbisch	Leistungspunkte: 5
Veranstaltungsart: Block seminar	Prüfungsleistung: Nach Angebotskatalog
Unterrichtssprache: Englisch	Voraussetzungen: Keine
Quelle: https://tud.link/0xp0	

5. Sprachausbildung

Die Studierenden haben die Möglichkeit kostenfrei Sprachkurse aus dem Angebot der TU Dresden zu belegen, wenn sie über die dafür jeweilig notwendigen Kenntnisse verfügen.

Einen Überblick über das Sprachangebot finden Sie [hier](#).